

Betra Nr. 181

In Kraft ab: 30.03.2012 0.00 Uhr
Außer Kraft ab: 03.04.2012 3.00 Uhr

**Betriebs- und Bauanweisung
für Schotterarbeiten zwischen dem Bf Finkenheerd und dem Abzw. Trebbichau
im Gleis Finkenheerd – Trebbichau**

1. Lageplan

Siehe Anlage

2. Lage der Baustelle

Gleis Finkenheerd – Trebbichau von km 29,010 bis km 30,350

3. Arbeitszeit, Gleisperrung

3.1 Arbeitszeit

Täglich von 0.10 Uhr bis 2.50 Uhr

3.1. Gleisperrung

Für die Arbeiten ist gemäß § 61 der FV zu sperren:

3.2.1 das Gleis Finkenheerd – Trebbichau zwischen dem Grenzzeichen der Weiche 28 des Bf Finkenheerd und der Spitze der Weiche 1 der Abzweigstelle Trebbichau

vom 30.03.2012 0.10 Uhr
bis 03.04.2012 2.50 Uhr

Das gesperrte Gleis ist gemäß § 63 Abs. 14 der FV dem Baudienst als Baugleis zu überlassen.

4. Fahrgeschwindigkeit, Fahrzeitverlust

4.1. Fahrgeschwindigkeit

Züge beider Fahrrichtungen
40 km/h bei der Vorbeifahrt an Baumaschinen

Züge der Fahrrichtung Finkenheerd – Trebbichau

- im zeitweise eingleisigen Behelfsbetrieb

40 km/h Bf Finkenheerd bei Ausfahrt

40 km/h Abzw Trebbichau bei Überleitung in zweimal eingleisigen Betrieb

5. Betriebsdienstliche Regelungen

5.1. Zeitweise eingleisiger Behelfsbetrieb

5.1.1. Während der Sperrung des Gleises Finkenheerd – Trebbichau wird auf dem Gleis Abzw Trebbichau – Finkenheerd zeitweise eingleisiger Behelfsbetrieb durchgeführt.

5.1.2 Die Ausfahrt der Züge aus Bf Finkenheerd in das Gleis Trebbichau – Finkenheerd erfolgt auf Signal Zs 1 (Ersatzsignal)

5.1.3. Durch das Aufstellen der Signale So 2 und So 3 sind gültig zu machen:

Abzw Trebbichau

Blockvorsignal Va durch Signal So 3 und

Blocksignal A durch Signal So 2

6. Betriebsdienstliche Regelungen für das Baugleis

6.1 Bf Finkenheerd

Am Grenzzeichen der Weiche 28 ist für die Fahrtrichtung in das und aus dem Baugleis je ein Signal Sh-2 aufzustellen. Verantwortlich: örtlicher Bauleiter

6.2 Abzw Trebbichau

In Höhe der Spitze der Weiche 1 ist für die Fahrtrichtung in das und aus dem Baugleis je ein Signal Sh-2 aufzustellen. Verantwortlich: örtlicher Bauleiter

6.3. Fahrt in das und Ausfahrt aus dem Baugleis

6.3.1. Der Arbeitszug fährt aus Gleis 5-9 des Bf Finkenheerd in das Baugleis und kehrt von dort in das Gleis 5-9 des Bf Finkenheerd zurück.

6.3.2. Die Zustimmung für die Fahrt erteilt der Fdl Finkenheerd.

6.3.3 Die Signale Sh- 2 sind für die Ein- und Ausfahrten zum Baugleis durch den Rangierleiter zu entfernen und nach Vorbeifahrt wieder aufzustellen, sofern die Arbeiten nicht beendet sind.

7. Zuständige Zugmeldestelle für alle betriebsdienstlichen Regelungen

Fdl Finkenheerd Basa Nr.

8. Örtliche Sicherungsmaßnahmen, Verantwortung

8.1 Örtlicher Bauleiter: Streckenmeister

8.2 Ausführung der Oberbauarbeiten: Bm Saalfeld

Der örtliche Bauleiter ist für das Einhalten der Bestimmungen der ASAO 351/2 verantwortlich.

8.3. Beginn der Arbeiten, für die die Gleissperrung erforderlich ist, erst nach Zustimmung des Fdl Finkenheerd und dem Aufstellen der Signale Sh-2 gemäß Abschnitt 6.1.

9. Bauliche Regelungen

9.1 Für die Ausführung der Arbeiten wird ein Arbeitszug eingesetzt. Az verkehrt ab FIH geschoben bis zur Baustelle

9.2. Geringster Gleisabstand 4,00 m; stärkste Neigung 2 ‰

10. Angaben für die Spalten 1 bis 7 der La, Teil B

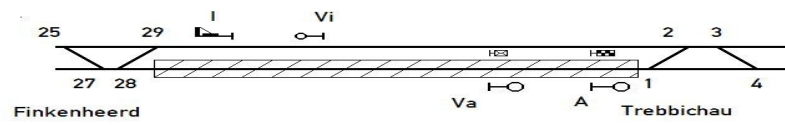
Siehe gültige La, Teil B Strecken Nr. 10

11. Verteilungsplan

| | |
|-----------------|---------|
| Bf Finkenheerd | 1 Stück |
| Abzw Trebbichau | 1 Stück |
| Bm Saalfeld | 2 Stück |
| Rba Saalfeld | 1 Stück |
| Reserve | 2 Stück |
| zusammen | 7 Stück |

Anlage 1

Lageplan:



Kohla
Reichsbahn Inspektor
Baubetriebstechnologe